

28. KAPITEL:

ER MACHTE EINEM KRANKEN DAS GEHEN
WIEDER MÖGLICH

Zu seinem Grab kam auch ein Kranker, der sich zehn Jahre lang nur mit Hilfe zweier Krücken fortzubewegen vermochte. Als der dort Heilung suchte, erreichte er seinen Wunsch. Er ließ dort seine Krücken zurück und ging wieder nach Haus. Auf die Frage, woher er komme, antwortete er, er stamme aus dem Ort Herderen³⁶¹ zwischen Maastricht und Tongern.

29. KAPITEL:

ER HEILTE EINE FRAU VON SCHMERZEN AM
KOPF UND HALS

Eine Frau, die in Köln in der Salzgasse³⁶² wohnt, litt neun Jahre Schmerzen am Kopf und auch am Hals. Als sie eines Nachts von dem doppelten Schmerz heftig gequält wurde, flehte sie den heiligen Märtyrer um Erbarmen an. Und seht! Mit Hilfe seiner Verdienste nahm die Geschwulst noch vor Sonnenaufgang ab, und aller Schmerz verging. Als sie sich am nächsten Morgen geheilt fand, ging sie freudig zum Grab, brachte dort ihre Opfergaben dar und kehrte nach dem Dankgebet fröhlich in ihr Haus zurück.

³⁶¹ „Herdere“ ist Herderen in der belgischen Provinz Limburg, in der auch Tongen liegt.

³⁶² Die Salzgasse, die bis in die Römerzeit zurückreicht, ging und geht von der Nordostecke des Heumarkts zum Rhein hinab.